



Eine plötzliche Erkrankung, ein Unfall aber auch die allmähliche Verschlechterung des Gesundheitszustands eines Patienten können es erforderlich machen, dass Angehörige oder andere Personen Entscheidungen treffen müssen, da der Erkrankte dazu selbst nicht mehr in der Lage ist.

Auch wenn es sehr schwierig ist, sich mit möglichen eigenen schweren Erkrankungen und mit dem eigenen Tod auseinander zusetzen, sollten Sie sich frühzeitig damit befassen. Es kann entlastend für Sie selbst und ihre Angehörigen sein, wenn es konkrete Regelungen gibt, wie Sie in einem solchen Fall behandelt werden möchten.

Eine frühzeitige, klare Verfügung, die Sie vorab ohne Zeitdruck verfassen konnten, erleichtert es Ihren Angehörigen und Ihren Ärzten, in Notsituationen Entscheidungen in Ihrem Sinne zu treffen. Holen Sie sich unbedingt fachkundige Unterstützung, zum Beispiel durch einen Notar oder Ihren Hausarzt, wenn Sie entsprechende Verfügungen verfassen möchten.

